

Am Kolleg beteiligte Institutionen

An unserem Kooperativen Promotionskolleg „Versorgungsforschung: Collaborative Care“ sind folgende Institutionen beteiligt:

- der Forschungsschwerpunkt Versorgungsforschung in Gerontologie, Pflege und Gesundheitswesen der Katholischen Hochschule Freiburg
- die Abteilung für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- die Koordinierungsstelle Versorgungsforschung der Medizinischen Fakultät, angesiedelt an der Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung des Universitätsklinikums Freiburg
- die Fachrichtung Public Health & Health Education am Institut für Alltagskultur, Bewegung und Gesundheit der Pädagogischen Hochschule Freiburg
- der Schwerpunkt Kinder- und Jugendforschung der Evangelischen Hochschule Freiburg

Zielsetzung des Kollegs

- Vernetzung von Hochschularten und -profilen: Erweiterung des Erkenntnisgewinns durch die Verknüpfung von grundlagenorientierter und angewandter Forschung
- Schaffung von hochschul- und fakultätsübergreifenden Ausbildungs- und Forschungsstrukturen: Kennenlernen anderer Studiengänge und anderer Disziplinen, konstruktive Auseinandersetzung mit den jeweiligen Perspektiven
- Bündelung von psychologischen, medizinischen, gesundheitspädagogischen, entwicklungswissenschaftlichen, soziologischen und (sozial-)gerontologischen Kompetenzen mit Blick auf die Lebenslaufperspektive

Die Förderung des Kollegs

Unser Kolleg wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.



Copyright Logo Promotionskolleg: Elena Hölzer

Kooperatives Promotionskolleg „Versorgungsforschung: Collaborative Care“



Donnerstag und Freitag, 05.-06.04.2018
jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr
Pädagogische Hochschule Freiburg
KG 7/001 + 101 + 102 + Pav. 2
Kunzenweg 21
79117 Freiburg

www.versorgungsforschung.uni-freiburg.de/promotionskolleg

Vorwort

Die vierte Tagung des Kooperativen Promotionskollegs „Versorgungsforschung: Collaborative Care“ stellt die Forschungsaktivitäten der am Kolleg beteiligten Hochschulen in den Mittelpunkt:

Es werden Forschungsprojekte vorgestellt, die eine Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), die Deutsche Rentenversicherung Bund (DRV Bund) sowie die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) erhalten.

Die Promovendinnen erhalten einen Einblick in den Hintergrund der Projekte, das zugrundeliegende Versorgungsproblem, die Intervention und die Methodik. Falls bereits Ergebnisse vorliegen, so werden diese vorgestellt mit Fokus auf bisherige Umsetzungsprobleme sowie allgemeine Lessons Learned, die unabhängig vom konkreten Thema für die Versorgungsforschung relevant sind.

In der Tagung wird angeknüpft an den Themenschwerpunkt „Effektives Schreiben und Publizieren wissenschaftlicher Artikel“ im Oktober 2017: Weitere Manuskripte der Promovendinnen werden in der Gruppe diskutiert.

Abgerundet wird das Programm durch einen Austausch über den aktuellen Stand der einzelnen Promotionsvorhaben.

Programm am 05.04.2018

9:00-9:15 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff und Prof. Dr. Eva Bitzer

9:15-10:30 Uhr: Motivational-volitionale Intervention: Bewegung nach Brustkrebs (Förderer: DRV Bund)

Prof. Dr. Eva-Maria Bitzer und Leonie Ralf

10:30-10:45 Uhr: Kaffeepause

10:45-12:00 Uhr: Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (Förderer: BMBF)

Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff

12:00-13:30 Uhr: Mittagspause

13:30-14:15 Uhr: Theoriebasierte Verhaltensaktivierung nach dem Health Action Process Approach: Effektivität einer webbasierten Intervention zur Verhaltensaktivierung bei Depression (geplanter Förderer: DFG)

Dr. Lena Krämer

14:15-14:30 Uhr: Kaffeepause

14:30-15:45 Uhr: Bewegungstherapie-Fortbildungen (Förderer: DRV Bund)

Prof. Dr. Wiebke Göhner

15:45-16:00 Uhr: Abschluss

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff und Prof. Dr. Eva Bitzer

Programm am 06.04.2018

9:00-9:15 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff, Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker und Prof. Dr. Eva Bitzer

9:15-10:45 Uhr: Effektives Schreiben und Publizieren wissenschaftlicher Artikel: Besprechung von Manuskripten der Promovendinnen

Kleingruppen

10:45-11:00 Uhr: Kaffeepause

11:00-12:00 Uhr: Vorstellung des aktuellen Stands der Promotionsvorhaben, Teil 1

Assoziierte Promovendinnen im Plenum

12:00-13:00 Uhr: Mittagspause und Fototermin der Promovendinnen

13:00-15:45 Uhr: Vorstellung des aktuellen Stands der Promotionsvorhaben, Teil 2

Promovendinnen und Betreuende in Kleingruppen

15:45-16:00 Uhr: Abschluss

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff, Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker und Prof. Dr. Eva Bitzer